Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

150 (16.12.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199951

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 150. Dienstag, den 16. December 1862.

Dienst-Ernennung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben den erledigten Amtseinnehmerdienst bei dem Amte Westerstede dem Cassecopiisten Gerdes zu verleihen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben den Stabsfourier Wiepking zum Postgehülfen bei dem Postamte Jever zu ernennen geruht.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Staatsministerium.

1. Unter Bezugnahme auf die Verordnung vom 30. September d. J. und Art. 9 §. 2 des Recrutirungsgesetzes für das Großherzogthum Oldenburg vom 27. August 1861 macht das Staatsministerium bekannt, daß zur Ergänzung des Contingents für das Jahr 1862 724 Mann erforderlich gewesen sind, von denen nach Verhältniß der Bevölkerung auf das

Herzogthum Oldenburg 587 Mann,
Fürstenthum Lübeck 53 Mann,
Fürstenthum Birkenfeld 84 Mann,

kommen.

Oldenburg, 9. December 1862.

Staatsministerium.
Militair-Departement.
v. Wedel.

Meinardus.

Cammer.

2. Es ist der am 1. Februar k. J. zur Erledigung gelangende Dienst eines Copiisten bei der Landescasse hieselbst welchem ein Gehalt von jährlich 300 Thl. bis 800 Thlr. beigelegt werden wird, wieder zu besetzen. Mit dem Dienste ist die Leistung einer Caution zum Betrage von 1000 Thlr. verbunden. Bewerber um denselben haben ihre Gesuche bis zum Ablaufe des jetzigen Monats bei der Cammer einzureichen.

Oldenburg, 1862 December 8.

Jansen.

v. Heimburg.

Appellationsgericht.

3. Da die Stelle eines Gerichtsactuars bei dem Amte Vechta, mit welcher ein Gehalt von 300 bis 800 Thlr verbunden, erledigt ist, so werden Diejenigen, welche sich um diese Stelle bewerben wollen, aufgefordert, ihre desfälligen Gesuche, unter Anlegung der erforderlichen Zeugnisse, gegen den 10. Januar k. J. bei dem Secretariate des Appellationsgerichts einzureichen.

Oldenburg, den 6. December 1862.

Präsidium
des Großherzoglichen Appellationsgerichts.
Schloifer.

Wolff.

4. Auf erfolgte bonorum cessio ist wider den Carl Friedrich Rost zu Neuheppens am 8. November d. J. der Konkurs der Gläubiger erkannt worden.

Anträge auf Fortsetzung desselben sind **bis zum 5. künftigen Monats** zu stellen, widrigenfalls der Konkurs wird von Amtswegen wieder aufgehoben werden.

Varel, aus dem Obergerichte, 1862 December. 4.

v. Finckh.

Schiid.

5. Zu den ordentlichen öffentlichen Polizeigerichtssitzungen des hiesigen Amtsgerichts für das Jahr 1863 sind folgende Tage bestimmt:

a. für Abtheilung I:
Januar 6. März 3. Mai 5. Juli 14. September 8. October 27. December 8.

b. für Abtheilung II:
Januar 13. Februar 17. März 17. April 14. Mai 19. Juni 9. Juli 7. September 15. October 13. November 10. December 15.

c. für Abtheilung III:
Januar 20. Februar 24. März 24. April 21. Mai 26. Juni 23. Juli 21. September 22. October 20. November 17. December 22.

Jever, 1862 November 11.

Großherzogliches Amtsgericht.
Jürgens.

Albers.

Concurs-Proclama.

6. Wider den Bäcker Carl Hermann Alfred Oetken in Neuheppens ist am 17ten November 1862 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angesetzt werden:

1. auf den

23ten Januar 1863

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde entstandenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compensation geeigneten Gegenforderungen an den Gemeinschuldner, so wie aller dinglichen Rechte oder Separationsansprüche an die in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Ausschlusses von diesem Concurse und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thaler nicht übersteigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zugleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Angabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehältlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen, nach seinem Ermessen, die Beibringung schriftlicher Vollmacht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweisthümer sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

Landesbibliothek Oldenburg

6ten März 1863

zur Liquidation.

3. auf den

17ten April 1863

zur Anhörung des Prioritätsurtheils und

4. auf den

29ten Mai 1863

zum öffentlichen Verkaufe der in der Concursmasse befindlichen, hieneben beschriebenen, unbeweglichen Güter im Gerichtshause.

Varel, aus dem Obergerichte, den 27. Nov. 1862.

v. Finckh.

Schild.

Verzeichniß

der in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, welche am 29. Mai 1863 zum meistbietenden Verkaufe im Gerichtshause aufgesetzt werden sollen.

Ein zu Neuheppens belegenes Haus nebst Warfgrund.

Immobil-Verkauf.

7. In Konkurssachen

der Gläubiger der Ehefrau des Hinrich Conrad Behrens, Dorothea Auguste, geborne Brünings zu Hohewerth, jetzt zu Kopperhörnerreihe,

wird ein zweiter Verkaufsaufsatz der in der Konkursmasse befindlichen Immobilien

am 9. Januar 1863 Mittags 12 Uhr im Lokale des Großherzoglichen Amtsgerichts Jever Abtheilung III.

stattfinden.

Varel, aus dem Obergerichte, 1862 December 8.

v. Finckh.

Kleyboldt.

Verpachtungen.

8. Die Madame Cramer hieselbst läßt ihre hinter Mooshütte belegenen **7 Matten Landes** — 3 und 4 Matten — am

18. dieses Monats,

Abends 5 Uhr, im Schütting hieselbst auf mehre Jahre als Grünland verpachten,

Jever, 1862 December 11.

Ziegfeld.

9. Ellenserdamm. Die Erben des weil. Landmanns Joh. Memmen dahier wollen am

22. December, Nachmittags 3 Uhr,

in Rust Gasthause hieselbst folgende Grünländereien auf ein Jahr öffentlich verheuern lassen:

$8\frac{4}{10}$ Jück im Ellenserdammergroden,
$11\frac{6}{10}$ Jück sog. Jücken,
$5\frac{7}{10}$ Jück Junkerland,
$4\frac{4}{10}$ Jück, sowie $9\frac{3}{10}$ Jück, die Weinberg in Heuer gehabt, $6\frac{5}{10}$ Jück, welche Eger gehabt, $9\frac{2}{10}$ Jück, die Hardt gehabt und $4\frac{2}{10}$ Jück, die G. Lübbers gehabt, im Blauhandtergroden,
1 Jück Achstegrodenland und
$1\frac{4}{10}$ Jück am Ellenser Schulgarten.

Vergantungen.

10. Am

22. und 23. December d. J.

sollen im Reviere Upjever öffentlich verkauft werden:

1. Im Forstorte Mückenhörn: 10 Fuder geh. Fuhren.
2. Im Forstorte Kaninchenberg: 5 Fuder geh. Eichen und Buchen und 10 Fuder Schlagholz.
3. Im Forstorte Fockenholz: 20 Fuder Schlagholz, 3 Fuder Abfall vom Fadenholze und 3 Fuder geh. Fuhren.
4. Im Forstorte Grasmeierland: 40 Fuder Schlagholz und 30 Fuder Fuhren.
5. Im Forstorte Kuhdresch: 10 Fuder geh. Eichen und Buchen und 40 Fuder Schlagholz.
6. Im Neukamp: 10 Fuder geh. Eichen und Buchen und 10 Fuder Schlagholz.
7. Im alten Buchenkamp: 10 Fuder Schlagholz.
8. Im Strüh: 20 Fuder geh. Eichen und Buchen und 10 Fuder Schlagholz.
9. Im Zweygrasen: 5 Fuder geh. Eichen und Buchen und 15 Fuder Schlagholz.
10. Im Papentun: 25 Fuder geh. Eichen und Buchen, 30 Fuder Schlagholz und 40 Fuder gehauene Fuhren.
11. Im Hirschkopf: 3 Fuder Fichten und 20 Fuder Fuhren.
12. Im Braunenberg: 10 Fuder Fichten.
13. Im Addernhäuser Fuhren: 50 Fuder Fuhren.
14. In der Rahrdumer Anlage: 40 Fuder Schlagholz und 261 Fuder Fuhren.
15. Im Streitfelde: 50 Fuder Fuhren.

Käufer versammeln sich an beiden Verkaufstagen des Morgens 10 Uhr vor der Försterwohnung zu Upjever.

Bemerkt wird, daß das zu verkaufende Holz in Eichen und Buchen Nutzholz, in Schlagholz, und Nadelholz zu Sparren, Latten, Baumpfählen und Bohnenstangen besteht.

Amt Jever, 1862 December 5.

v. Heimburg.

Lauts.

Schweine-Vergantung.

11. Der Handelsmann Gerd Harms Bunk, zu Hattersum, läßt am

Dienstage, den 16. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Gastwirths Friese, zur Hohenluft, hieselbst:

40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 December 5.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

21. Der Handelsmann Heye Gerdes Janssen, zu Hattersum, läßt am

Donnerstage, den 18. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Gastwirths Friese, zur Hohenluft hieselbst:

40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 December 5.

v. Cölln.

13. Die Erben der weil. Eheleute Rieke Redlefs Rieken und Frau zu Coldewei lassen am

22. und 23. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, den Nachlaß der Erblasser im

Landesbibliothek Oldenburg

Sterbehause zu Coldewei, durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend verkaufen, namentlich:

1 fähre Kuh, 1 Beest, 8 feite Gänse, gedroschene und ungedroschene Gerste, 1 Fruchtweber, sodann Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten, Leinenzeug, Kisten, Kasten, Fässer, allerlei hausgeräthliche Sachen in Zinn, Kupfer, Messing, Eisen, verschiedene Mannskleidungsstücke, ferner Heu, Stroh, Holz, Torf, 1 Butterkarne, Eimer, Milchballien und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Hoheweeth, 1862 December 13.

F. A. Ziegfeld, Rstllr.

Jev. Mob.-Br.-Vers.-Gesellschaft.

14. Es wird hiedurch bekannt gemacht, daß am gestrigen Tage dem neuen Direktor Herrn Gemeindevorsteher Eiben in Tettens die sämmtlichen Dienst-Papiere überliefert worden und derselbe in sein Amt eingeführt ist.

Die Herren Deputirten werden ersucht, fortan in geschäftlicher Beziehung sich an den Herrn Direktor Eiben in Tettens wenden zu wollen.

Die etwaigen noch restirenden Anlagegelder sind bis zum 20. d. M. an den bisher mit der Verwaltung beauftragten Kreisdeputirten Franzen einzusenden.

Fedderwarden, 11. December 1862.

Namens der Direction
C. F. Franzen.

Notificationen.

15. Knechten und Mägden kann ich auf Mai k. J. gegen hohen Lohn gute Herrschaften nachweisen.

Rüstersiel, December 6. 1862.

Tomke Koch.

Marmorplatten zu Feuerkieken
sind in großer Auswahl vorräthig.

Jever, December 1862.

H. H. Müller,
Steinhauermstr.

Mein

Korbwaaren-Lager

wurde in diesen Tagen aufs Vollständigste completirt und bietet dasselbe in

Stühlen, Blumentischen, Wiegen, Schaukelstühlen und Sophas für Kinder, Wiegen, Wagen, Stühlen, Tischen und Sophas für Puppen

eine große Auswahl. — In

Mützen-, Papier-, Schlüssel-, Wischtuch- und Arbeits-Körben,

mehreres aus indischem Rohr gearbeitet, erhielt ich das Neueste.

Jever. **Wilh. Schiff.**

17. Auf nächste Ostern suche ich einen Lehrling für mein Geschäft.

Rüstersiel, December 1862.

Gustav Graepel.

18. **Gesucht.** Auf Ostern ein Malergeselle.

Tettens. U. Carstens.

Von

Photographie-Albums

empfing eine große Auswahl

Jever, Decbr. 1862.

J. C. R. Wölfel.

20. Drei Pell- und Mehl-Mühlen mit Zubehörungen, sechs Landgüter in verschiedenen Größen, bestehend in Groden- und Binnenland mit Untergrund, 20 Matten Landes in verschiedenen Stücken hier in der Nähe, zwei Landstellen, vier Gasthöfe, ersten und zweiten Ranges, sowie einige Häuser hier in Jever belegen, sind schriftlicher Aufträge zufolge unter meiner Nachweisung unter der Hand zu verkaufen.

Jever. J. H. Carstens.

Mein hier am Hafen belegenes, diesen Sommer bedeutend restaurirtes Packhaus wünsche von Mai k. J. an zu vermiethen Dasselbe enthält **3** Kornböden für geraum **100** Lasten, die getrennt lagern können, außerdem **2** Wohnungen mit Keller, welche letztere auch von der Pachtung ausgeschlossen bleiben können.

Reflectanten wollen bald gefälligst sich bei mir melden.

Hooksiel, December **9. 1862.**

H. J. Lubinus
am Hafen.

22. Da ich die unberechtigte Ueberwegung über meine Gründe nicht länger dulden will, so warne ich hiedurch davor und werde jeden darauf Betroffenen dem Amte anzeigen.

Klein-Ramina. H. W. Hayen.

Rühmlichst bekannte
Stollwerk'sche Brust-Caramellen
a Paquet 4 Sgr.
nur allein ächt zu haben bei
Ferd. Westerhausen,

Alle Diejenigen, welche mir fällige Vergantungsgelder schulden, werden hiemit ersucht, nunmehr innerhalb **8** Tagen Zahlung zu leisten.

Sengwarden, **1862** December **11.**

Hedden, Auctionator.

25. Zu belegen: 55 Thlr. 16 Gs. 8 Schw. Crt. Armencapital und 100 Thlr. Gold Kirchencapital gegen sichere Hypothek.

Glarum, 1862 December 12.

H. Weyers,
Rechnfr.

Zu Weihnachts-Einkäufen halte ich mein

Gold- & Silberwaaren-Lager,

welches in allen Theilen reichhaltigst assortirt, bestens empfohlen.

O. H. Altona.

Winter-Lese-Turnus.

Nächsten **Mittwoch** Bücherwechsel. Unregelmäßigkeiten bitten zur sofortigen Anzeige zu bringen.

Mettcker und Söhne.
(Buchhandlung.)

Landesbibliothek Oldenburg

Meine

Weihnachts-Ausstellung

von Galanterie-, Kurze- und Spielwaaren

ist nun eröffnet und befinden sich darunter recht hübsche Sachen für Herren und Damen, zu Geschenken passend, wovon ich besonders eine Auswahl **Necessaire**, sowie **Damentaschen** und **Kober** mit Einrichtung empfehlen kann Ferner habe **Bronce-Spieltische mit Marmorplatten** sowie **Marmornipptische, Cigarrentaschen, Notizbücher, Streichhölzerdosen** von feinem Leder mit schönen Stickereien.

Spielsachen für Knaben und Mädchen in großer Auswahl, worunter Armbrüste, Bajonetflinten, Büchsen, Kanonen, Knallpistolen, Helme, Uhlanen-Czakos, Säbel, Trommeln und Trompeten, Baukasten, Buchdruckerpressen, Handwerkszeug für Schlosser, Tischler, Maurer und Buchbinder, Gartengeräthe, Porzellan- und Blech-Hausgeräthe, Kochheerde, Kinderstuben, Möbel, angekleidete Puppen.

Ferner empfehle ich zur Ausschmückung des **Weihnachtsbaums**: **Aepfel, Nüsse** und **Birnen** von **Glas**.

Ich lade das geehrte Publikum hierdurch ergebenst ein und versichere, daß, was Schönheit und Billigkeit der Sachen anbetrifft, gewiß ein Jeder mein Lokal mit der größten Zufriedenheit verlassen wird.

Jever, Schlachtstraße.

F. W. O. Meißner,

M. Hillers Nachfolger,

Spiegelfabrikant.

Meine **Ausstellung** von

Conditorei-Weihnachtssachen

ist bereits geordnet und halte mich einem hiesigen und auswärtigen Publikum durch neue schöne Waare bestens empfohlen,

Jever,
December 12. 1862.

A. H. Zimmermann.

Zu bevorstehenden Weihnachts-Einkäufen

halte ich mein reichhaltiges Lager, theils eigenes Fabrikat, als: alle Arten Seidenwaaren, halbseidene und wollene Kleiderstoffe, 4/4 und 5/4 breite Cattune, sowie alle Sorten Tuche, Satin, Tricot, Düffel, Castorin, Buckskin, Coating, Boye u. s. w., ferner alle möglichen Sorten Shawltücher, Jacken, Fanchons, Hauben und Aermel, in neuesten Dessins, dem geehrten Publikum zur gefälligen Ansicht und Auswahl bestens empfohlen. **Preise sehr billig.** Bedienung prompt.

T. B. Janssen.

Wiarder Viehversicherungs-Verein.

31. Auf den Wunsch und erfolgten Beschluß der zahlreich anwesenden Mitglieder in der Versammlung am 7. d. Mts. ist zur Deckung sämmtlicher Schulden eine Extra-Anlage, von jedem am 8. December d. J. versicherten Thaler 1½ Grot erkannt.

Diese Anlage ist sofort an die betreffenden Districtstaxatoren zu entrichten, damit solche die Gelder noch im Laufe dieses Monats hierher dem Buchhalter einsenden können.

Wiarden, 1862 December 9.

Die Directton des Vereins.

32. Süße und bittere **Chokolade** in bester Güte empfiehlt

A. H. Zimmermann.

Schreibzeuge, Dintenfässer, **Stahlfedern**, Bleifedern, Federhalter, **Pettschafte, Neue Holztafeln**, sowie Schiefer- und Zinktafeln bei

A. F. Remmers.

Papierhandlung.

34. Von den Herren Ludwig von Kapff u. Comp. in Bremen, deren Weine rühmlichst bekannt sind, erhielt ich dieser Tage ein bedeutendes Lager und gebe ich von demselben auch bei einzelnen Flaschen nach Preiscourant ab.

Varel, 11. December 1862.

Gustav Janssen.

Landesbibliothek Oldenburg

Gummi-Regenröcke und Gummi-Schuhe

empfiehlt in allen Größen sehr billig

Fedderwarden. **H. A. Cohn Wwe.**

Weihnachts-Ausstellung

von

Porzellan-, Glas-, Cristall-, Steinzeug-, Galanterie-, lackirten und Spielwaaren,

feinen u. ordinären **Puppen** mit u. ohne Anzügen, sowie den neuesten Sachen in braunen und lackirten

Korbmöbeln.

Bemerkt wird, daß sämmtliche Waaren ganz neu sind und durch directe Verbindungen und langjährige Beziehungen aus den renommirtesten Fabriken diese Sachen meinen geehrten hiesigen und auswärtigen Kunden zu sehr billigen Preisen abgeben kann.

Zu fleißigem Besuch ladet ein

E. M. Hillers Wwe.

neben dem Amtsgerichte in Jever.

Soeben erhaltene Edamer und holl. Rahmkäse empfiehlt

H. J. Lubinus
am Hafen.

Hooksiel, Dec. **1862.**

38. Ich habe einen noch guten

Blasebalg

billig zu verkaufen.

Wüppels. A. H. Peters, Schmiedemeister.

Eine hübsche Auswahl

Stereoskopen und Bilder

emfiehlt

Jever. **J. C. R. Wölfel.**

40. **Gesucht.** Sofort ein Böttchergeselle für den ganzen Winter.

Böttcher Martens jun. in Jever.

Stück für Stück 3 Grot.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich eine hübsche Auswahl

Spiel- und Kurzewaaren,

darunter hübsche Tassen.

U. J. Ihnen. Waagestraße.

41. **Vögel und kleine vierfüßige Thiere stopfe ich stets aus.**

D. Lunscher in Jever.

Um mit meinen Putzartikeln vor Weihnachten zu räumen, habe ich sämmtliche Sachen wie Hüte, Hauben, Coiffüren, Netze, Blumen und Federn im Preise bedeutend herunter gesetzt und offerire fertige runde Damenhüte in den geschmackvollsten und kleidsamsten Façons per Stück von **1** Thlr. **15** Sgr. an, sowie Sparterie-Façons von **2½** Sgr. an pr. Stück.

Bertha Pinkernell.
Drostenstraße in Jever.

43. Zu belegen: 50 Thlr. Gold Arians Pupillengelder, sofort zu empfangen.

Tettens, 1862 December 12.

Eiben.

Spielsachen für Kinder empfiehlt

Jever, Neuestraße. ***A. F. Remmers.***

45. Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle den bei mir angefertigten Blumenschmuck von getrockneten Naturblumen, in Nah und Fern allgemein beliebt; Bouquets, Kränze, Körbchen, Ständer, Guirlanden 2c., nur von diesjährigen selbstgezogenen Blumen, ganz neu decorirt mit Astern, Georginen, Fuchsien, Stiefmütterchen 2c. Hyazinthen, Crocus, Tulpen mit Knospen.

August Kunze, Kunstgärtner.

Landesbibliothek Oldenburg

TANZUNTERRICHT.

Unterzeichneter hat die Ehre bekannt zu machen, daß der diesjährige Cursus am 26. Januar 1863 beginnt. Dem Wunsche der resp. Eltern und Lehrer entgegenzukommen, erhalten die Repetir-Schüler wöchentlich 2 Stunden, diejenigen hingegen, welche zum ersten Male Unterricht nehmen, erhalten 3 Stunden, und sollen dieselben bis zu den 4 letzten Stunden getrennt bleiben. Den Anfang des Unterrichts zu beschleunigen, ersucht der Unterzeichnete die resp. Theilnehmer sich bei Alverichs zu melden, wo eine Liste zur gefälligen Unterschrift bereit liegt.

Um zahlreiche Betheiligung bittet höflichst

Fr. Herzog,
Tanzlehrer aus Mannheim.

47. Mein wohlbekanntes

Handschuhe-, Kappen- und Pelz-Waaren-Lager,

selbsteigenes Fabrikat, welches außer **Buckskin-, Glacee- und waschl. Handschuhen** mit und ohne Futter, **Herren- u. Knaben-Mützen**, mit u. ohne Pelzbräm, alle modernen **Pelzwaaren** in Iltis, Bisam, in Braun-, Schwarz- und Grauwerk, Fußteppiche, Fußkörbe, Fußsäcke, Pelzstiefel 2c., Hosenträger, Taschen, Gummi- und Filzschuhe

in allen Größen und großer Auswahl enthält, empfehle bei Bedarf dem geehrten Publikum angelegentlichst.

Adolph Kühn,
Handschuhmacher, Kürschner.
Neue- und Schlachtstraße.

Zur gütigen Beachtung.

Malereien und Schriften
auf Porzellan, Tassen, Pfeifenköpfen 2c. 2c.
Ansichten von Gebäuden 2c. auf Seideldeckel.
Pfeifenköpfe mit Ansichten von Jever sind fertig.

Alle landwirthschaftlichen Gegenstände, Jagdstücke, Wappen, so wie auch Schriften in Gold und Farbe werden gut und zu billigen Preisen angefertigt vom

Maler *F. Barnutz*
in Jever.

Goldfische

empfing **J. C. R. Wölfel.**

50. Zu belegen: 400 Thlr. Gold Willmsche Pupillengelder, sofort zu empfangen.

Tettens, 1862 December 42.

Eiben.

Instrumente.

51. Contre-Bässe, Violinen von 4—12 Thlr., Violinbögen, Guitarren von 3—8 Thlr., Capotaster, Wirbel, Stege, Saiten, auch seidene Quinten, trafen wieder ein und halte dieselben unter billigster Preisnotirung empfohlen.

Jever. J. Kleinsteuber.

Knaben-Turner-Gürtel,

in großer Auswahl, empfiehlt

Jever 1862. J. H. Heinen.

Engl. Weingläser und Steingut, um schnell zu räumen, zu sehr heruntergesetzten Preisen bei

H. J. Lubinus am Hafen.

Hooksiel, Dec. 1862.

Immobil-Verkauf.

54. Auf den **16. dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr**, ist neuer Termin im **„Hof von Oldenburg"** bieselbst, zum öffentlichen Verkauf der den Erben der weil. Ehefrau Averberg zu Schaarreihe gehörigen, daselbst belegenen Häuslingsstelle angesetzt.

Dies Immobil besteht aus einem Wohnhause mit Warf und Garten, auch 11¾ Fuß Gräber auf dem Kirchhofe zu Neuende und einem Kirchensitze in der Kirche daselbst. Kaufliebhaber werden hiezu eingeladen.

Jever, 1862 December 12.

Fimmen, conv. Bevollmächtigter.

Mein bekanntes mit den neuesten Artikeln gut assortirtes Lager von

Gold- & Silberwaaren

erlaube ich mir unter Zusicherung billigster Preisstellung zu Weihnachtseinkäufen angelegentlichst zu empfehlen.

Carl Altona,
Juwelier, Gold- und Silberarbeiter.

56. **Gesucht.**

Sofort ein Schmiedegesell, der den ganzen Winter Arbeit erhalten kann.

Bübbens. Hinr. Eiben Peters.

57. Ich beabsichtige mein im Kirchdorf Fedderwarden stehendes, vor einigen Jahren erst neu erbautes geräumiges Haus, zu zwei Wohnungen eingerichtet, nebst großem Gemüsegarten unter der Hand zu verkaufen und wollen desfällige Kaufliebhaber sich an den Registrator Tannen in Kniphausen wenden.

Neuheppens. J. F. T. Siems.

58. Außer den gewöhnlichen Sorten Dampfmehl Nr. 1 und Nr. 0, erhielt dieser Tage noch eine Prima-Sorte, unter dem Namen Kaisermehl.

Rüstersiel, December 1862.

Gustav Graepel.

Gesangbücher und Bibeln

in elegantem Bande mit Goldschnitt

empfiehlt

A. F. Remmers.
Buchhandlung.

Landesbibliothek Oldenburg

Soeben traf eine Sendung der neuesten **Haargarnirungen**, auch garnirte und ungarnirte **Damen**- und **Kindernetze** ein, ebenfalls erhielt ich **Küschen** und **Rosetten**, welche kürzlich häufig nachgefragt wurden.

Crinolinen

in Wolle und Baumwolle, roth, grau und weiß, in großer Auswahl, auch Stahlreifen und Rohr empfiehlt

E. M. Hillers Wwe.
neben dem Amtsgericht.

Kais. Königl. Oesterreich.

Eisenbahn-Anlehen,

vom Jahre 1856,
von **42 Millionen Gulden** österr. Währ.

Die Hauptpreise des Anlehens sind: 21mal **166,600**, 71mal **133,300**, 103mal **100,000**, 90mal **26600**, 105mal **20,000**, 90mal **13,360**, 105mal **10,000**, 370mal **3,300**, 20mal **2,660**, 76mal **2000**, 54 mal **1,660**, 264mal **1330**, 504mal **1000**, 733 mal **660** Thaler ꝛc.

Der geringste Gewinn ist 93 Thlr.

Nächste Ziehung am 2. Januar 1863.

Loose hierzu sind gegen Einsendung von Thlr. 3. per Stück, 11 Stück Thlr. 30. von dem Unterzeichneten zu beziehen.

Der Betrag der Loose kann auch per Postvorschuß erhoben werden. Kein anderes Anlehen bietet so viele und große Gewinne.

Der Verloosungsplan und die Ziehungslisten werden gratis zugesandt, sowie auch gerne weitere Auskunft ertheilt durch

Franz Fabricius
Staats-Effecten-Handlung
in **Frankfurt a. M.**

62. Einen guten Karnhund, 3 Jahr alt, hat in Auftrag zu verkaufen
J. H. Schwarting.
Förrien, 1862 December 12.

63. Meinen angeköhrten und prämiirten Stier, von besonderer Schönheit halte ich zum Decken der Kühe.
Deckgeld wie bisher 10 Gs.
Jever. J. G. Mammen.

64. Ein fettes Schwein hat zu verkaufen
D. H. Kleihauer,
Zimmermeister.
Rüstersiel, December 13.

65. Zum Decken der Kühe empfehle ich meinen angeköhrten Stier.
Deckgeld 10 Groschen.
St. Joost. G. W. Onken.

Von jetzt an schlachten wir wöchentlich ausgezeichnet **schwere fette**

Ochsen,

deren Fleisch wir bestens empfehlen.
Jever, den **9.** December **1862.**
Calmer S. Josephs, Waagestraße.
Leiser D. Josephs, Waagestraße.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste habe ich aus meinem Galanteriegeschäft eine Niederlage bei Frau Vater in Neuheppens errichtet.
Die **Preise** sind billig gestellt.
Jever. Ferd. Westerhausen.

Für Iltis-, Katzen- und Hasenfelle zahle ich die höchsten Preise.
Jever, Schlachtstraße. D. Folckers.

Melodions,

etwas Ausgezeichnetes von

Drehorgeln,

4 Stücke spielend, empfiehlt
Jever, Decbr. 1862.
J. C. R. Wölfel.

79. Eben eingetroffene prima Holländische beste neue Vollheringe offerire in 1/1, 1/2, 1/4, 1/8, 1/16, 1/32 Tonnen unter billigster Berechnung, ebenso Sardellen in 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Anker.
Emden, 3. December 1862.
Nordseefischerei.

Zu Neujahr 100000 Thlr.
Alle Monat findet eine Ziehung statt.
Außer obigem Capital-Gewinne noch weitere von Thlr. **80,000, 70,000, 65,000, 50,000, 40,000, 20,000, 10,000** ꝛc. ꝛc. zu gewinnen.
Zu der demnächst stattfindenden Staats-Gewinn-Ziehung sind Antheile a **2 Thlr.** gegen baar oder Postvorschuß, jedoch nur **DIRECT** zu beziehen durch das
Haupt-Depot bei
Stirn & Greim
Banquiers
in Frankfurt a/M.
NB. Pläne und Ziehungslisten gratis. — Auszahlung der Gewinne an jedem Orte Deutschlands

Zur Erinnerung.
Nächsten **Mittwoch** Bücherwechsel in unserem Leseturmus. Unregelmäßigkeiten bitten zur sofortigen Anzeige zu bringen.
Jever. Mettcker u. Söhne.

Glas-Harmonikas

von 5 Grsch. pr. Stück an empfiehlt
J. C. R. Wölfel.

74. Gegossene und gezogene Lichte in allen Sorten, sowie auch kleine bunte Weihnachtslichte empfiehlt
C. W. Joseph Wwe.
Schlachtstraße.

75. Ich wünsche auf Ostern oder Mai einen Lehrling.
Accum. H. B. Gerdes,
Schmiedemeister.

Bestes Weizenmehl,
25 Pfund Nr. 1. 1 Thlr. 7½ Gs., Nr. 2. 28 Gs. und Nr. 3. 24 Gs.
Jever. Müller Braye.

Landesbibliothek Oldenburg

Weihnachts-Ausstellung
von
Ferdinand Westerhausen.

Auf das Reichste arrangirt, bietet das Lager die neuesten und elegantesten Artikel dar, welche in deutschen, engl. und franz. **Galanterie-, Glas-, Porzellan-** und **Thonwaaren** erschienen sind. Ferner eine sehr große Auswahl der verschiedensten nützlichsten Gegenstände in **Neusilber, Plattirung, Messing und Blech, lackirten Theebrettern, Brodkörben, Vogelkäfigen, Wasserkannen, Torf- und Steinkohlenkasten mit Schaufeln, Zangen und Haltern.** Außerdem im größten Umfange **Nürnberger** und alle möglichen **Spielsachen, Puppen** und **Puppenköpfe, Schaukel-** und **Steckenpferde**, große und kleine **Wagen** in **Korb** und **Holz**, ebenso eine nette Auswahl unterhaltender **Spiele** für Kinder, wie auch alle möglichen braunen, weißen und bunten **Korbsachen.** Elegante **Photographie-Albums, Portemonnaies, Cigarren- und Brillen-Etuis, Schultaschen, Zeichnen- und Federkästchen, Schreib-, Zeichnen-, Bilder- und Notizbücher, Reißzeuge, Schiefer-, Metall- und Glastafeln** und viele Artikel zum Schreiben und Zeichnen.

Da sämmtliche Sachen sich zu **Weihnachtsgeschenken** eignen und die Preise so billig wie möglich gestellt sind, so bittet derselbe um geneigten gütigen Zuspruch.

Theoretischer Schreibunterricht.

Der Schreiblehrer **H. F. Bartels** von **Bremen** beabsichtigt hier einen Lehrcursus von 20 Stunden zu eröffnen. — Nach seiner Methode verwandelt sich die vernachlässigste und verdorbenste Handschrift in eine coulante und gefällige.

Derselbe wird zur gefälligen Rücksprache am 26. dieses Monats zwischen 11—12 Uhr im Hof von Oldenburg anwesend sein.

Honorar pro 20 Stunden 8 Thlr. Gold. pro Stunde 36 Grt.

Schwarze Taffets, Satin de chine, figur. schwarze und coul Seidenzeuge zu Kleidern empfehle zu sehr billigen Preisen.

Fedderwarden. **Herm. Hillers.**

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst wohlthätig verschönernd und erfrischend einwirkende **Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife** ist a Stück mit Gebr.-Anweis. 3 Sgr. — 4 Stück in einem Packet 10 Sgr. — fortwährend zu haben bei ***E. M. Hillers Wwe.*** in Jever.

Zu Weihnachts-Einkäufen halte ich mein reichhaltiges Lager von

weissem und vergoldetem Porzellan, Steinzeug,

farbigen böhmischen Glassachen

und manchen andern zu Geschenken passenden Artikeln angelegentlichst empfohlen.

Französische sowie deutsche **Kaffee- und Thee-Service** mit den reichsten Decorationen sind in großer Auswahl vorräthig.

Jever. **Wilh. Schiff.**

Die Karte von Jeverland
in eleganter Taschenausgabe, Preis 1 Thlr. 17½ Sgr., vorräthig bei

Mettcker u. Söhne.
(Buchhandlung.)

---

82. Am 2. Weihnachtstage
Tanzmusik
bei Ludw. Carsten zum Fedderwardergroden.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu № 150 des Jeverschen Wochenblatts vom 16. December 1862.

Verpachtung.

1. Die von M. H. Cordes Wwe. nachgelassene Häuslingsstelle bei der Haidmühle soll am

23. December 1862

von jetzt an auf einige Jahre verheuert werden, wozu Heuerlustige sich Abends 5 Uhr, in B. B. Gerdes Wirthshause einfinden wollen.

Schortens 1862. In Auftrag
D. A. Eilks.

Armen-Sache.

2. Am Sonnabend, den 20. December, werde ich den zweiten Termin Armenbeitag, Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 5 Uhr, in Melchers Gaststube erheben.

Waddewarden, 13. December 1862.
W. Husmann,
Rfr.

Gemeindesache.

3. Zur diesjährigen Wegumlage ist das Repartitions-Register angefertigt und liegt auf 14 Tage in B. B. Gerdes Wirthshause zur Einsicht aus.

Etwaige Erinnerungen dawider sind während dieser Zeit an mich abzugeben. Nach Ablauf dieser Frist wird das Hebungsregister für vollstreckbar erklärt und die Anlage a Jück 1½ gs. vom Rechnungsführer Gerdes erhoben.

Schortens, 1862 December 13.
D. A. Eilks,
Gemeindevorsteher.

Notificationen.

4. Neue Rosinen, Corinthen, Feigen, Catharinen- und böhm. Pflaumen, bestes Dampfmehl, a Pfd. 2 gs., bei 12½ Pfd. und 25 Pfd. bedeutenden Rabatt, allerfeinstes hiesiges Mehl, a Pfd. 1½ gs., 25 Pfd. zu 1 Thlr. 7 gs. 6 sw., empfiehlt
Wilh. Minssen,
a. d. Schlacht in Jever.

Schiefer-, Gas-, Candle- und Kaminkohlen

vom Lager in Jever und hier sind immer zu Dienste, so lange der Vorrath reicht.

Hooksiel, Decbr. **1862**.
H. J. Lubinus
am Hafen.

6. Eine freundliche obere Wohnung, bestehend aus zwei schönen Wohnzimmern, Schlafstube, Küche und Hinterhaus, habe ich auf Mai 1863 noch zu vermiethen.
Wilh. Minssen,
a. d. Schlacht in Jever.

Mein bekanntes

Uhren-Lager

halte den geehrten Gönnern zu Weihnachtseinkäufen empfohlen.

Jever. G. F. Bley,
Uhrmacher.

8. Weil. Proprietairs Ortgies Harms Wittwe, in Oldenburg, will von ihrer hinter Sande an der Chaussee belegenen Landstelle, „Jeversches Zollhaus" genannt, die Wohn- und Wirthschaftsgebäude, Gartengründe und von den pl. m. 33 Grasen dazu gehörenden Ländereien — zwei Landstücke von 8 Grasen 15 Ruthen 266 Fuß resp. 7 Grasen 23 Ruthen 348 Fuß, welche Grundstücke zur Zeit von dem Herrn Joh. B. Harken benutzt werden, zum Antritte **auf nächsten Mai** auf drei Jahre unter der Hand durch den Unterzeichneten verpachten lassen.

Die Besitzung ist mit Wirthschafts-Gerechtigkeit versehen und solche seit langen Jahren darin ausgeübt worden.

Der jetzige Pächter Herr Harken will wegen Ankaufs eines andern Grundstücks die Pachtung aufgeben.

Bemerkt wird noch, daß dem Vernehmen nach die Chausseegelds-Erhebung für die Strecke von Sande nach Ellenserdamm auf nächsten Mai zur Verpachtung kommen wird und Pächter daher wahrscheinlich Gelegenheit haben wird, solche zu pachten.

Reflectanten werden ersucht, sich **vor dem 29. dieses Monats** bei dem Unterzeichneten einzufinden.

Jever, 1862. December 15.
v. Cölln.

Zu Weihnachts-Einkäufen

halte ich mein auf das Vollständigste completirte

MÖBELLAGER

bestens empfohlen.

F. Asseier, Tapezierer in Jever.

10. Beste neue Muscat-Rosinen, Corinthen, türk. u. böhm. Pflaumen, Feigen, Mandeln, Para-, Wall- u. Hasel-Nüsse, Citronen, feine Chocolade, frische Cappern, Japan-Soya, Nudeln, Weihnachtslichte, Stearin- und Paraffin-Lichte empfiehlt
M. D. Fimmen.

Landesbibliothek Oldenburg

11. Mein rühmlichst bekannter

Schweizer Alpen-Kräuter-Magen-Bitter,

genannt **„Menschenfreund“,**

ein Präservativ gegen Magen- und Unterleibs-Uebel, ist fortwährend aus den bekannten Depots zu Fabrikpreisen die Flasche a 15 Ngr., die halbe Flasche a 7½ Ngr. zu beziehen.

Hannover. G. W. Peters, Hoflieferant.

12. Das **Neueste** und **Schönste** in

Cotillon-Orden

bei **Ferd. Westerhausen.**

13. Soeben erhielt ich von dem vortheilhaft bekannten

Caffee für Rheumatismusleidende

ferner von dem schönen weichen **Waldwoll-Köper**, a Elle 15 gs. zu Unterkleidern, abermals eine neue Sendung.

A. W. Deye.

Zu bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein Lager von Tuchen, Buckskins, Winterrocksstoffen und blauen Düffel, wollenen Tüchern, Kragen u. Jacken, Herren-Shawls u. Cachenez, schwarzen und couleurten seidenen Westen, bunten seidenen Taschentüchern und lein. Einsätzen, um schnell damit zu räumen, verkaufe ich zu heruntergesetzten Preisen.

Hooksiel. A. Cohn.

15. Mein Lager von Buckskin, Cattun, gedr. Cattun, bw. Leinen ꝛc. ward in diesen Tagen durch mehrere Tausend Ellen ergänzt; auch ist die 2. Sendung von Fanchons, Jacken, Netzen, Unterärmel ꝛc. eingetroffen und halte obiges zu und unter Einkaufspreisen bestens empfohlen.

Förrien, 1862 December 12.

C. B. Gerken.

Gänzlicher Ausverkauf.

Geschäftsveränderung wegen will ich mein

Manufactur- und Kurzewaarenlager

ausverkaufen.

Um das aufs beste sortirte Lager bald geräumt zu sehen, habe die Preise **billigst** jedoch **pr. comptant** gestellt.

Um zahlreiche und rasche Abnahme bittet freundlichst

Hooksiel. **Ludwig Hemmi.**

17. Meine

Weihnachts-Ausstellung

von Conditorei-Sachen,

worunter ächtes holländisches Zuckerzeug mit Mandeln, sehr delicat, halte ich dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Zugleich verfehle ich nicht, auf meine sonstigen Artikel, als: sehr delicate Semmel, feines und schweres Weisbrod, reines Schwarzbrod ꝛc. ꝛc. aufmerksam zu machen und halte mich beim Bedarf angelegentlichst empfohlen.

Jever, Waagestraße.

B. P. Janssen.

In der Berliner Stiefel-Niederlage von Fritz Ehne trafen die so häufig nachgefragten

lackirten Herren-Stiefel und Ball-Schuhe für Damen

sowie Herren-, Damen- und Kinderstiefel in Leder und Zeug in allen möglichen Größen ein. Um mit etwas älteren Ballschuhen das Lager zu räumen, werden dieselben ganz unterm Einkaufspreise abgegeben. Rosetten in Leder und Seide vorräthig. Diese Schuhwaaren sind nur zu haben in der Porzellanwaarenhandlung von

E. M. Hillers Wittwe,

neben dem Amtsgericht.

19. Prima-Dampfmehl, 15½ Pfd, 1 Thlr., bestes hiesiges 20 Pfd. 1 Thlr.

Aug. Jaritz.

20. Unser bedeutendes Lager von fertigen Kleidungsstücken, Manufactur- und Wollwaaren empfehlen unter billiger Preisstellung angelegentlichst.

Heppens, den 13. Dec. 1862.

Janssen u. Ladewigs.

Aufforderung!

21. Alle Theilhaber des Wracks, das bei Oldmanns Hause auf dem Watt gelegen, werden aufgefordert, innerhalb 3 Tagen sich in Neu-Heppens beim Kaufmann Herrn Wedemeyer zu melden, um nach Erstattung der Kosten die Ueberreste des oben benannten, am 1 December 1862 verkauften Wrackschiffes in Empfang zu nehmen. Im Falle des Nichterscheinens geben sämmtliche Mitkäufer ihre Rechte daran auf und müssen sich den Anordnungen des Inhabers der Schiffstheile fügen.

Alle Sorten Herren- und Knaben-

Mützen,

darunter eine große Auswahl **Pelzmützen** empfiehlt zu billigen Preisen

Jever, Schlachtstraße.

D. Folckers.

23. Gefunden eine neue Knabenkappe, welche von dem Eigenthümer gegen Erstattung der Insertionskosten wieder in Empfang zu nehmen ist im Postlocale zu Hooksiel.

Landesbibliothek Oldenburg

Serpentin-Wärmesteine,

auch **Handwärmer** empfiehlt
Jever, Decbr. 1862.

J. C. R. Wölfel.

25. Von Eisen- und Kurze-Waaren, so wie von Pfeifen und Handstöcken halten reichhaltiges Lager
Heppens, den 13. Dec. 1862.
Janssen u. Ladewigs.

26. Aechte holländische Chocolade pr. Pfd. in 16 Tafeln in 3 verschiedenen Sorten, frische Puderchocolade, süße und bittere Mandeln, feine Krackmandeln, franz. Wallnüsse, Succade und cand. Orangenschalen, Edamer und Stolker Rahmkäse, so wie alle feinen Gewürze empfiehlt
Jever, December 15. 1862.
L. H. C. Remmers.

Weihnachtsfeier in der Handarbeitsschule.

27. Die Freunde und Gönner der Handarbeitsschule, welche in gewohnter Weise den Schülern und Schülerinnen der genannten Anstalt eine Weihnachtsfreude bereiten wollen, werden freundlichst ersucht, ihre Gaben baldthunlichst in die Hände der Unterzeichneten gelangen zu lassen.
Jever, 8. December 1862.
Langreuter. Töpken.

Den Rest meiner Wollenwaaren, als:
Polkajacken, Kragen, Unterärmel, Fanchons 2c.
verkaufe ich, um damit gänzlich zu räumen, zu auffallend billigen Preisen.
Heppens. **Aug. Schiff.**

29. Muscat.-Rosinen, pr. Pfd. 5 Sgr., Zanther-Corinthen 4 Sgr., türkische Pflaumen 2½ Sgr., schöne große berg. Wallnüsse, pr. 100 Stück 4 Sgr., empfiehlt
Aug. Jaritz.

Eine neue Sendung
Hänge- und Tisch-Solaröl-Lampen
traf ein bei
Ferd. Westerhausen.

31. Neue Feigen, Corinthen, Wallnüsse, Muscat-Rosinen, 7 Pfd. für 1 Thlr., Pflaumen, Dampfmehl und feinste Gewürze empfiehlt
Förrien, 1862 December.
C. B. Gerken.

32. Holländ. **Rahmkäse**, pr. Pfd. 7½ Sgr., bei
Aug. Jaritz.

Einen Rest amerikanischer Besen, desgleichen Hanf- und Strohtaschen, auffallend billig bei
J. L. Ildau.
Jever, Schlachtstraße.

Gold- und Silberschaum, Gold- und Silberpapier bei
Jever, Schlachtstraße.
J. L. Ildau.

35. Oberländisches Weizenmehl, 16 und 18 Pfd. für 1 Thlr., indischen Melis, sowie feinen engl. Syrup zum Backen empfiehlt
Sengwarden. H. T. Ewen.

Gold- und Silberschaum, Rauschgold, Weihnachtslichte, sowie Stearinlichte empfiehlt
Heppens. **Aug. Schiff.**

35. Meine Galanterie- u. Nürnberger Spielsachen, sowie die feinsten Zucker-Guß-Waaren empfehle ich zum bevorstehenden Feste.
Förrien, 1862 December.
C. B. Gerken.

Feinsten Lübecker Marzipan
in verschiedenen Größen, rund und herzförmig, in eleganten Cartons.
Jever, 1862 December 14.
A. C. Pannebakker.

Bewahrschule.

39. Um den Kindern der Bewahrschule auch in diesem Jahre eine Festfreude zu bereiten, wird der unterzeichnete Vorstand am Weihnachtsabend eine
Christbescherung
veranstalten. Die Gönner und Freunde der Anstalt werden freundlichst gebeten, sich durch Liebesgaben an Geld oder Sachen bei diesem guten Werke zu betheiligen und solche möglichst zeitig der Frau Pastorin von Lindern einzuhändigen.
Jever, 27. November 1862.
Der Vorstand des jev. Frauenvereins.

40. Von uns ist zu beziehen:
Der
Jeversche Wandkalender
für **1863**.
pr. Dutzend 20 Groschen. a Stück 2½ Groschen.
Der kleine Kalender
für **1863**.
a Stück 1 Groschen.
Der Historienkalender
für **1863**.
a Stück 2 Groschen.
Jever. **Mettcker & Söhne.**

41. Sonntag, den 28. December,
Tanzmusik
bei O. Namken zu Kniphausersiel.

42. Am 2. Weihnachtstage
TANZMUSIK
bei F. Onnen Wwe. zu Wiefels.

Landesbibliothek Oldenburg

Meine Ausstellung von
Conditorei=Weihnachtssachen

bietet in reicher Auswahl das Neueste und Schönste in diesem Fache.
Zur gefälligen Ansicht lade ich ein geehrtes Publikum höflichst ein.
Jever, 1862. December 14.

A. C. Pannebakker.

Talmiketten und Talmischlüssel
in mehreren Mustern und billig bei
Jever. **G. F. Bley**, Uhrmacher.

45. Am 2. Weihnachtstage
Tanzmusik
bei W. Cassens zu Bussenhausen.

46. Am 2. Weihnachtstage
TANZMUSIK
bei Eckhoff zum Friedr.-Aug.-Groden.

Zeichenutensilien
bis zur besten Qualität sind zu haben bei
C. H. Sonnekes.
Blauestraße.

Rosinen, Corinthen, türk. Pflaumen, Raffinade, Melis, Candies, Syrup, 2c. hält zur gefälligen Abnahme empfohlen

H. J. Lubinus
am Hafen.
Hooksiel, December **1862.**

49. Cigarren in großer Auswahl von 3½ bis 40 Thlr. Crt. pro mille, verschiedene Sorten Rauchtaback als

fein. türkischen	zu 20	gs.	pr.	Pfund,
„ Varinas	„ 15	„	„	„
„ Portorico	„ 10	„	„	„
Halb=Canaster No. 4	„ 13	„	„	„
Portorico	„ 9	„	„	„
fein. Maryland	„ 8	„	„	„

und viele andere billigere Tabacke, sämmtlich in unveränderter Qualität, empfehle ich bestens. Bei Abnahme von 10 oder 15 Pfund sind die Preise schon etwas billiger gestellt. M. D. Fimmen.

Die viel nachgefragten Herren-Manschettenärmel, Einsätze und Hemden sind wieder vorräthig bei
Jever. **Friederike Cramer.**

Goethes Werke, Schillers Werke, Lessings Werke, Geibels, Freiligraths, Kinkels Gedichte 2c. 2c.,
sind in sehr eleganten Bänden unter billiger Preisnotirung zu haben bei
Mettcker & Söhne.
Buchhandlung.

52. Alle, welche für das Polizeibüreau oder für die Domainenverwaltung Lieferungen gehabt oder noch Forderungen haben sollten, werden aufgefordert, ihre Rechnungen spätestens bis zum 29. d. Mts. portofrei einzusenden.
Heppens, 14. December 1862.
H. Meinardus, Dom.=Insp.

Einhundert Zeugnisse 2c.
von Behörden, Aerzten, Geistlichen und sonst glaubwürdigen Personen über die bei Gicht und Rheumatismus mit den Lairitzischen Waldwoll=Fabrikaten und Präparaten erzielten höchst günstigen Resultate liegen bei dem Unterzeichneten zu Jedermanns Einsicht bereit und werden auch gegen Einsatz von 3 Sgr. verliehen. Wo solche Documente vorliegen, ist weitere Empfehlung nicht nöthig, wohl aber zu wünschen, daß sich jede Familie von der Wahrheit des Gesagten überzeugen und bei vorkommenden Fällen von den Artikeln Gebrauch machen wolle. A. W. Deye in Jever.
Depot Lairitzischer Waldwoll=Fabrikate und Präparate.

Verlobungs=Anzeige.
Ludolph Hillers.
Johanne Eckhoff.
Fedderwarden. Connhausen.

Todes=Anzeigen.
55. Unser Vater und Großvater, der Hausmann
Johann Fooken
in Hohenkircher Hammerich, entschlief am 9. d. M. zu einem bessern Leben. Um stille Theilnahme bitten
die Kinder und Kindeskinder.

56. Sonnabend den 13. d. M., Morgens 1 Uhr, starb sanft und ohne Schmerzen unser Vater, Groß- und Urgroßvater, der frühere Ziegeleibesitzer und Landgebräucher
Jacob Eilers,
im 83. Jahre seines thätigen Lebens. Statt Ansage seinen vielen Verwandten und Bekannten zur Anzeige
von den Hinterbliebenen.
Großstruckhausen, 13. December 1862.

Landesbibliothek Oldenburg